

Pausenplatzregeln im Kindergarten

**Der Spielplatz ist während den Unterrichtszeiten für die Kindergartenkinder reserviert.
Das Spielmaterial im Gartenhaus gehört dem Kindergarten und wird nur von ihm genützt.**



*Wir tragen Sorge zueinander und zur Natur.
Der Pausenplatz gehört uns allen.
Ich darf bei allen Lehrerinnen Hilfe holen.
Ich gehorche jeder Lehrerin.*

Spielgeräte

Drülli: Abstand halten, „Stopp“ einhalten, Körper bleibt am Gerät
Schaukel: Abstand halten (Markierung beachten)
Klettergerüst von aussen benützen
Rutschbahn: Nur zum Herunterrutschen

Sandkasten/ Kiesgrube

Sand und Kies bleiben in ihren Gruben. Nach dem Spielen werden diese gut zugedeckt, damit sie sauber bleiben.

Natur

Auf dem Kletterbaum steigen wir nur bis zu den ersten Astgabeln.
Wir graben nicht in den Weglein und Wiesen.
Bei günstigem Wetter dürfen wir die Bacharena benützen.
(Die Kindergärtnerinnen entscheiden.)

Aufräumen

Wir nehmen höchstens zwei Spielsachen mit in die Pause und versorgen sie wieder selber.

*Wir werfen keine Steine und keinen Sand.
Wir werfen im Winter keine Eisklumpen.
Wir stossen und ziehen uns nicht auf der Rutschbahn und im Bach. Wir spritzen uns nicht an.
Schneebälle werfen wir nicht gegen Gebäude und Gesichter.
Wir wollen keine Waffen im Kindergarten.
Die Zäune und den Stromkasten besteigen wir nicht.
„Räder“ (z.B. Trottinett) bleiben zu Hause.*



Konsequenzen: Die Lehrperson wird informiert und entscheidet.